

P1-187: Innenministerien grün besetzen!

Antragsteller*innen Landesvorstand (beschlossen am:
09.03.2018)

Von Zeile 186 bis 187 einfügen:

angezeigt werden und die Polizist*innen besser sensibilisiert und weitergebildet werden, sodass Ermittlungstätigkeit auch ohne Rassismus möglich ist.

Schwarz-Gelb rutscht ab in bayrische Verhältnisse

Das vor einigen Wochen vorgeschlagene Sicherheitspaket der Schwarz-Gelben Landesregierung geht dagegen den entgegengesetzten Weg einer bürgernahen Polizei. Sie definiert das Ziel einer robuster wirkenden Polizei. Dazu gehört für die Landesregierung auch der Einsatz von Elektroschockpistolen. Dass die Landesregierung die Ermächtigungsgrundlage für Elektroschockpistolen schafft, ohne dass diese überhaupt getestet sind, zeigt ihre krude Symbolpolitik. In der Innenpolitik der neuen Landesregierung wird immer deutlicher: Schwarz-Gelb macht blinde Rundumschläge auf Kosten von Bürger*innenrechten!

Dass sie vorschlägt, Menschen, die keine Straftat begangen haben, bis zu einem Monat mit Möglichkeit der Verlängerung einzusperren, erinnert an türkische Verhältnisse. Die Landesregierung dreht das Strafrecht vollkommen um: Bisher galt, wo keine Verurteilung, da keine Strafe. Die Landesregierung möchte aber wohl eher den Leitsatz: Wo ein Verdacht, da eine Strafe. Auch die Ausweitung der Videoüberwachung und Staatstrojaner, wie im Sicherheitspaket vorgeschlagen, sind ein massiver Eingriff in die Freiheit und Persönlichkeitsrechte!

Die FDP fällt als Bürgerrechtspartei offensichtlich vollkommen aus. Innenminister Reul beweist wieder einmal, dass sein Innenministerium kein Zusammenhalts-, sondern ein Polizeiministerium nach bayrischem Vorbild ist.